

Auftrag	Stadt Rheda-Wiedenbrück
Projekt:	Bebauungspläne Nr. 253 "Neukirchener-Landstraße" und Nr. 374 "In der Schiffheide/Kiefernweg"
Planinhalt:	Übersichtsplan mit Lage des Plangebietes und der benachbarten Verkehrswege
Bearbei	TNUL-H / Podlacha
Datum:	31.08.2007
Projektd	... A1_Übersichtsplan.IPR

1 Schalltechnische Orientierungswerte für die städtebauliche Planung

1.1 Orientierungswerte

Bei der Bauleitplanung nach dem Baugesetzbuch und der Baunutzungsverordnung (BauNVO) sind in der Regel den verschiedenen schutzbedürftigen Nutzungen (z. B. Bauflächen, Baugebieten, sonstigen Flächen) folgende Orientierungswerte für den Beurteilungspegel zuzuordnen. Ihre Einhaltung oder Unterschreitung ist wünschenswert, um die mit der Eigenart des betreffenden Baugebietes oder der betreffenden Baufläche verbundene Erwartung auf angemessenen Schutz vor Lärmbelastungen zu erfüllen:

- a) Bei reinen Wohngebieten (WR), Wochenendhausgebieten, Ferienhausgebieten

tags	50 dB(A)
nachts	40 dB(A) bzw. 35 dB(A)

- b) Bei allgemeinen Wohngebieten (WA), Kleinsiedlungsgebieten (WS) und Campingplatzgebieten

tags	55 dB(A)
nachts	45 dB(A) bzw. 40 dB(A)

- c) Bei Friedhöfen, Kleingartenanlagen und Parkanlagen

tags und nachts	55 dB(A)
-----------------	----------

- d) Bei besonderen Wohngebieten (WB)

tags	60 dB(A)
nachts	45 dB(A) bzw. 40 dB(A)

- e) Bei Dorfgebieten (MD) und Mischgebieten (MI)

tags	60 dB(A)
nachts	50 dB(A) bzw. 45 dB(A)

- f) Bei Kerngebieten (MK) und Gewerbegebieten (GE)

tags	65 dB(A)
nachts	55 dB(A) bzw. 50 dB(A)

- g) Bei sonstigen Sondergebieten, soweit sie schutzbedürftig sind, je nach Nutzungsart

tags	45 dB(A) bis	65 dB(A)
nachts	35 dB(A) bis	65 dB(A)

- h) Bei Industriegebieten (GI) ¹⁾.

Bei zwei angegebenen Nachtwerten soll der niedrigere für Industrie-, Gewerbe- und Freizeitlärm sowie für Geräusche von vergleichbaren öffentlichen Betrieben gelten.

Die Orientierungswerte sollten bereits auf den Rand der Bauflächen oder der überbaubaren Grundstücksflächen in den jeweiligen Baugebieten oder der Flächen sonstiger Nutzung bezogen werden.

Anmerkung: Bei Beurteilungspegeln über 45 dB(A) ist selbst bei nur teilweise geöffnetem Fenster ungestörter Schlaf häufig nicht mehr möglich.

1.2 Hinweise für die Anwendung der Orientierungswerte

Die in Abschnitt 1.1 genannten Orientierungswerte sind als eine sachverständige Konkretisierung der Anforderungen an den Schallschutz im Städtebau aufzufassen.

Der Belang des Schallschutzes ist bei der in der städtebaulichen Planung erforderlichen Abwägung der Belange als ein wichtiger Planungsgrundsatz neben anderen Belangen - z. B. dem Gesichtspunkt der Erhaltung überkommener Stadtstrukturen - zu verstehen. Die Abwägung kann in bestimmten Fällen bei Überwiegen anderer Belange - insbesondere in bebauten Gebieten - zu einer entsprechenden Zurückstellung des Schallschutzes führen.

¹⁾ Für Industriegebiete kann - soweit keine Gliederung nach § 1 Abs. 4 und 9 Bau NVO erfolgt - kein Orientierungswert angegeben werden. Die Schallemission der Industriegebiete ist nach DIN 18005 Teil 1/05.87, Abschnitt 4.5 zu bestimmen.

Die Beurteilungspegel der Geräusche verschiedener Arten von Schallquellen (Verkehr, Industrie und Gewerbe, Freizeitlärm) sollen wegen der unterschiedlichen Einstellung der Betroffenen zu verschiedenen Arten von Geräuschquellen jeweils für sich allein mit den Orientierungswerten verglichen und nicht addiert werden.

Für die Beurteilung ist in der Regel tags der Zeitraum von 06.00 bis 22.00 Uhr und nachts der Zeitraum von 22.00 bis 06.00 Uhr zugrunde zu legen. Falls nach örtlichen Verhältnissen andere Regelungen gelten, soll eine mindestens achtstündige Nachtruhe sichergestellt sein.

Die Bauflächen, Baugebiete, Sondergebiete und sonstigen Flächen nach Abschnitt 1.1 entsprechen dem Baugesetzbuch und der Baunutzungsverordnung.

Soweit bei vorhandener Bebauung der Baunutzungsverordnung entsprechende Baugebiete nicht festgesetzt sind, sind die Orientierungswerte nach Abschnitt 1.1 den Gebieten der Eigenart der vorhandenen Bebauung entsprechend zuzuordnen.

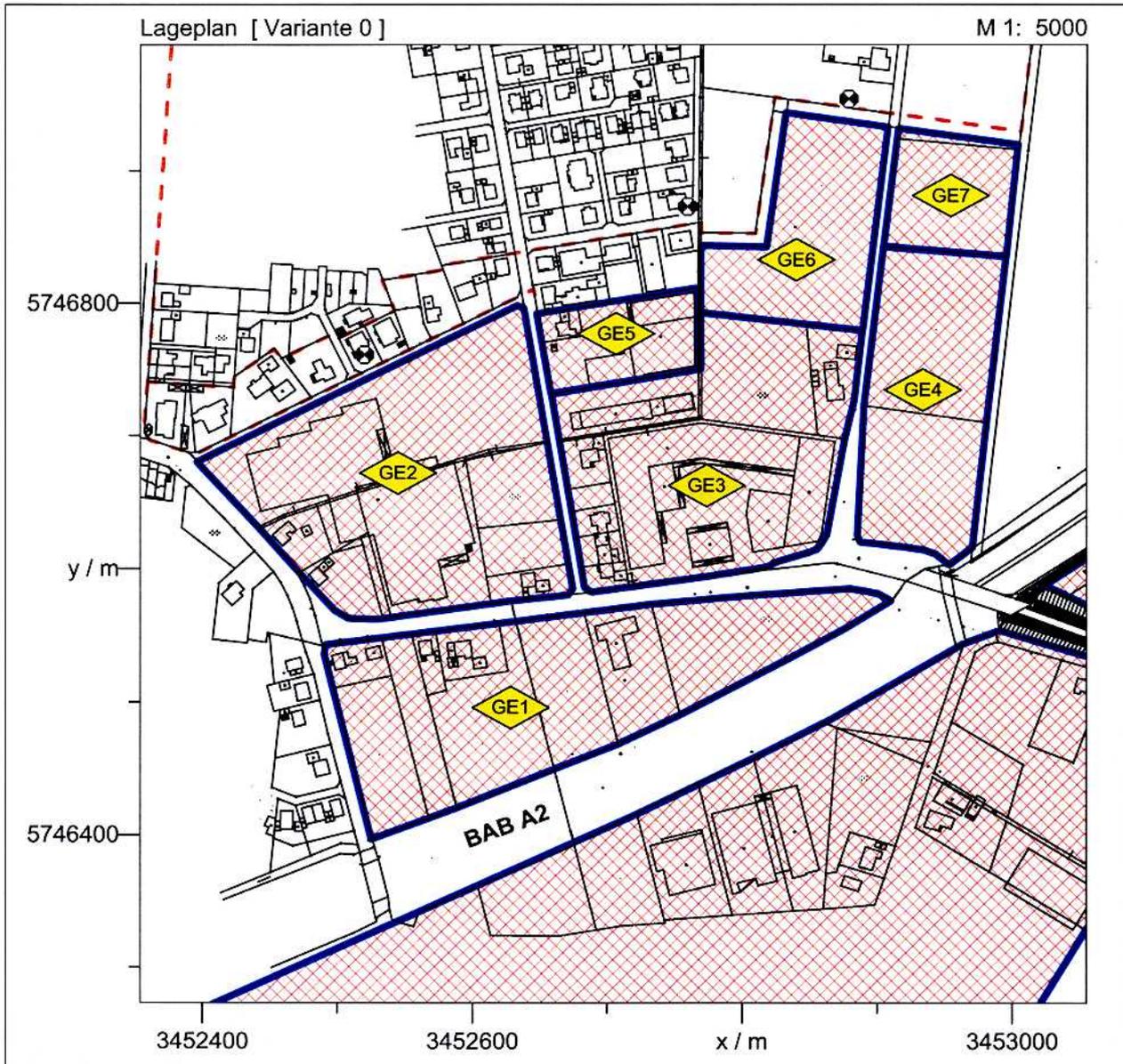
Eine Unterschreitung der Orientierungswerte kann sich beispielsweise empfehlen

- zum Schutz besonders schutzbedürftiger Nutzungen,
- zur Erhaltung oder Schaffung besonders ruhiger Wohnlagen.

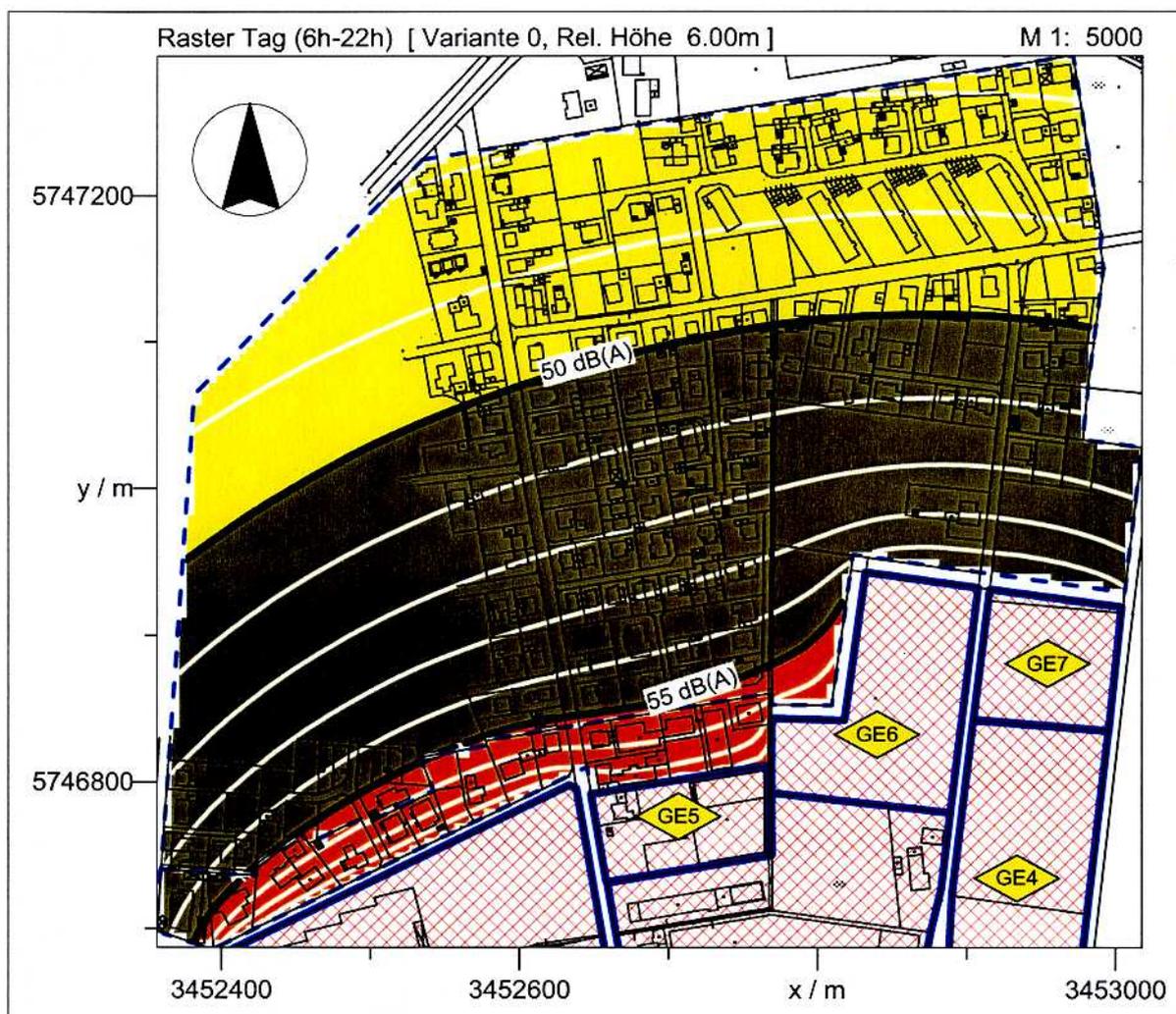
In vorbelasteten Bereichen, insbesondere bei vorhandener Bebauung, bestehenden Verkehrswegen und in Gemengelagen, lassen sich die Orientierungswerte oft nicht einhalten. Wo im Rahmen der Abwägung mit plausibler Begründung von den Orientierungswerten abgewichen werden soll, weil andere Belange überwiegen, sollte möglichst ein Ausgleich durch andere geeignete Maßnahmen (z. B. geeignet Gebäudeanordnung und Grundrißgestaltung, bauliche Schallschutzmaßnahmen - insbesondere für Schlafräume) vorgesehen und planungsrechtlich abgesichert werden.

Überschreitungen der Orientierungswerte nach Abschnitt 1.1 und entsprechende Maßnahmen zum Erreichen ausreichenden Schallschutzes (siehe hierzu z. B. VDI 2718 (z. Z. Entwurf)) sollen im Erläuterungsbericht zum Flächennutzungsplan oder in der Begründung zum Bebauungsplan beschrieben und gegebenenfalls in den Plänen gekennzeichnet werden.

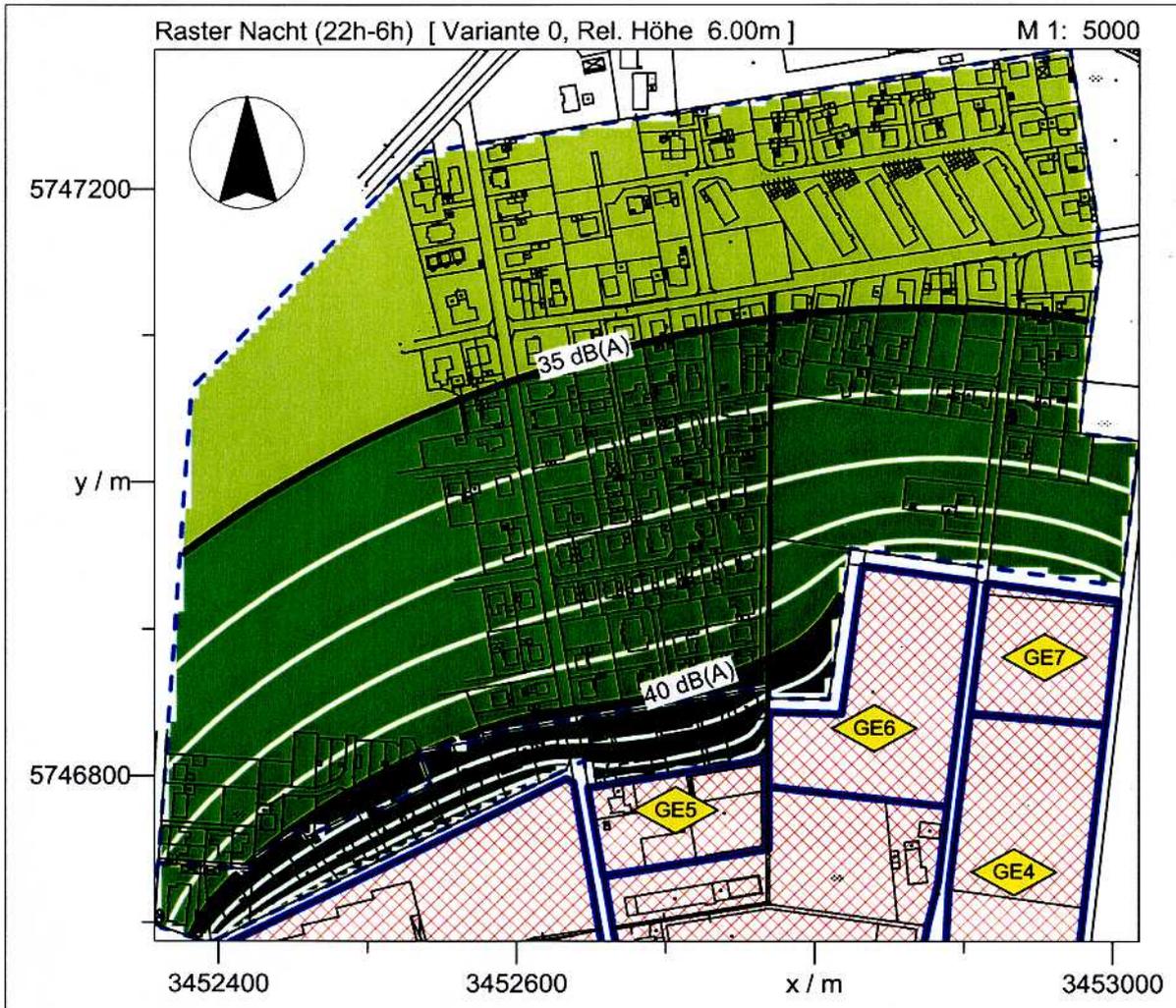
Werden zwischen schutzbedürftigen Gebieten und gewerblich genutzten Gebieten die nach DIN 18005 Teil 1/05.87, Abschnitt 4.5 in Verbindung mit Abschnitt 1.1 berechneten Schutzabstände eingehalten, so kann davon ausgegangen werden, daß diese Gebiete ohne zusätzliche planungsrechtliche Schallschutzmaßnahmen ihrer Bestimmung entsprechend genutzt werden können.



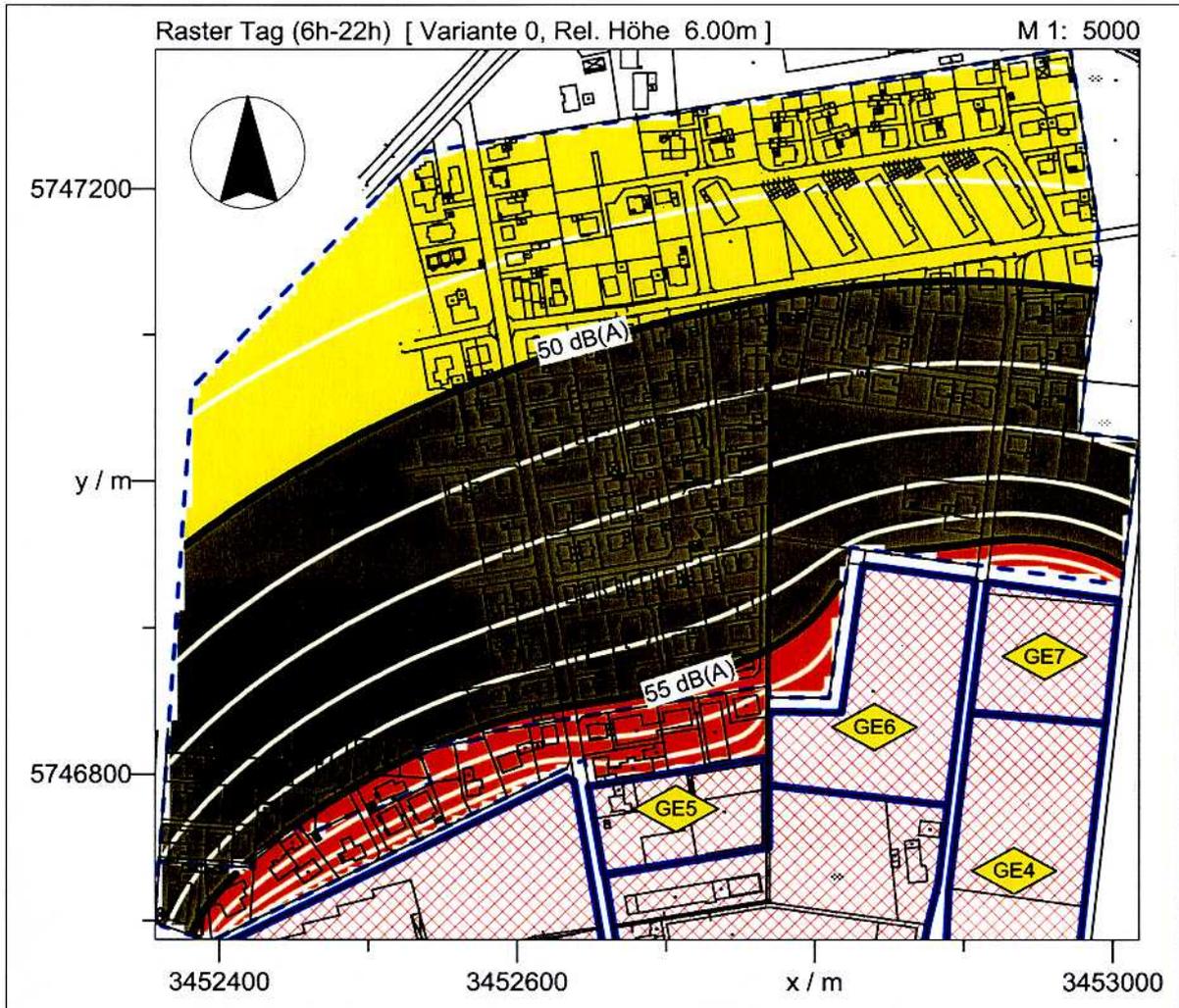
Auftrag	Stadt Rheda-Wiedenbrück
Projekt:	Bebauungspläne Nr. 253 "Neukirchener-Landstraße" und Nr. 374 "In der Schiffheide/Kiefernweg"
Planinhalt:	Lage der zugrunde gelegten Gewerbeflächen
Bearbei	TNUL-H / Podlacha
Datum:	15.08.2007
Projektid	... Übersicht IFSP_Var a.IPR



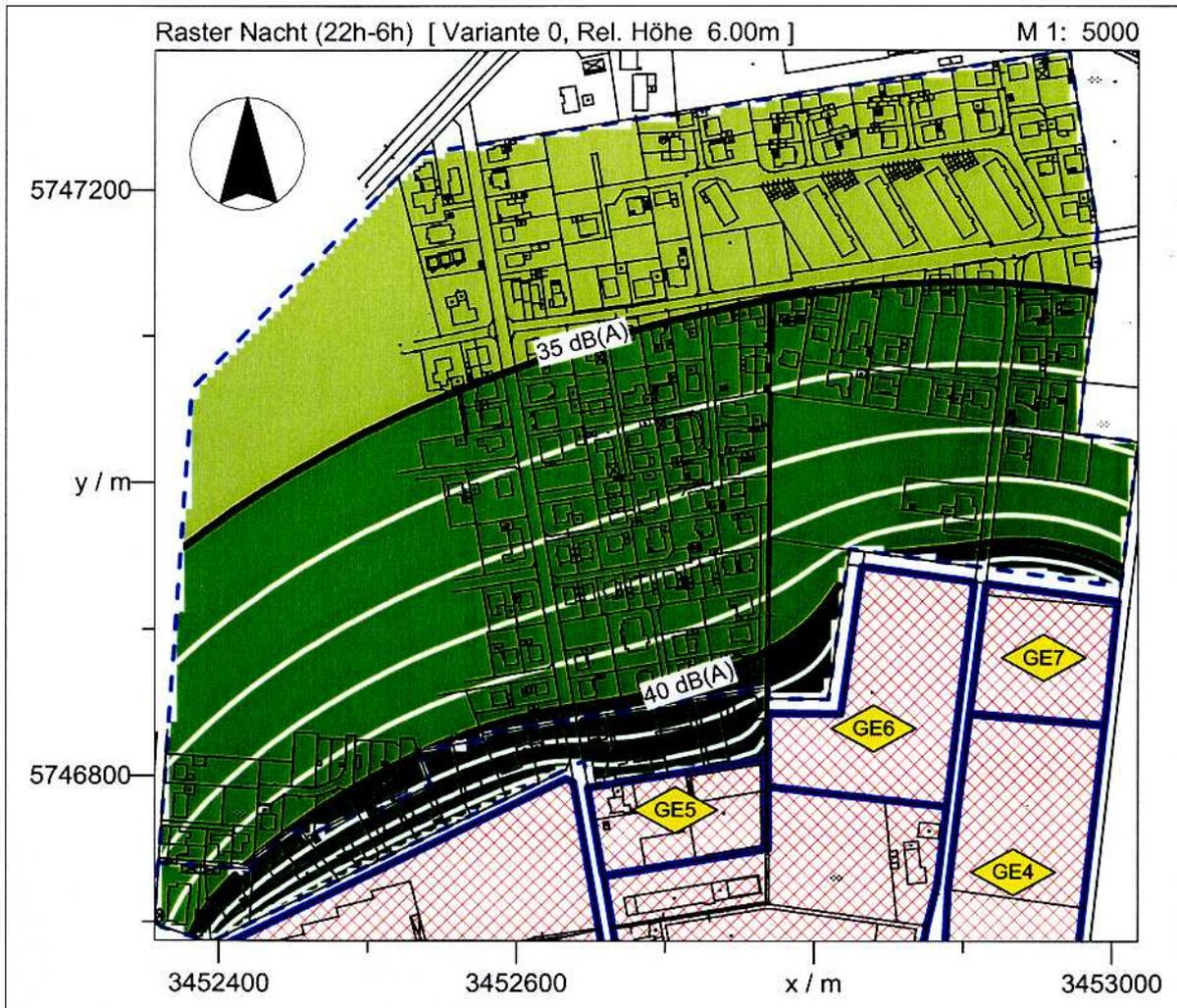
	Tag (6h-22h)	Auftrag	Stadt Rheda-Wiedenbrück
	Pegel dB(A)	Projekt:	Bebauungspläne Nr. 253 "Neukirchener-Landstraße" und Nr. 374 "In der Schiffheide/Kiefernweg"
> ..-35	Plan-	Mittelungspegel auf Basis Standard-IFSP	
>35-40	inhalt:	60 dB(A)/m ² und GE5/GE6/GE7 55 dB(A)/m ²	
>40-45	Bearbei	TNUL-H / Podlacha	
>45-50	Datum:	15.08.2007	
>50-55	Projektd	C:\ ... IFSP_Var a.IPR	
>55-60			
>60-65			
>65-70			
>70-75			
>75-80			
>80-..			



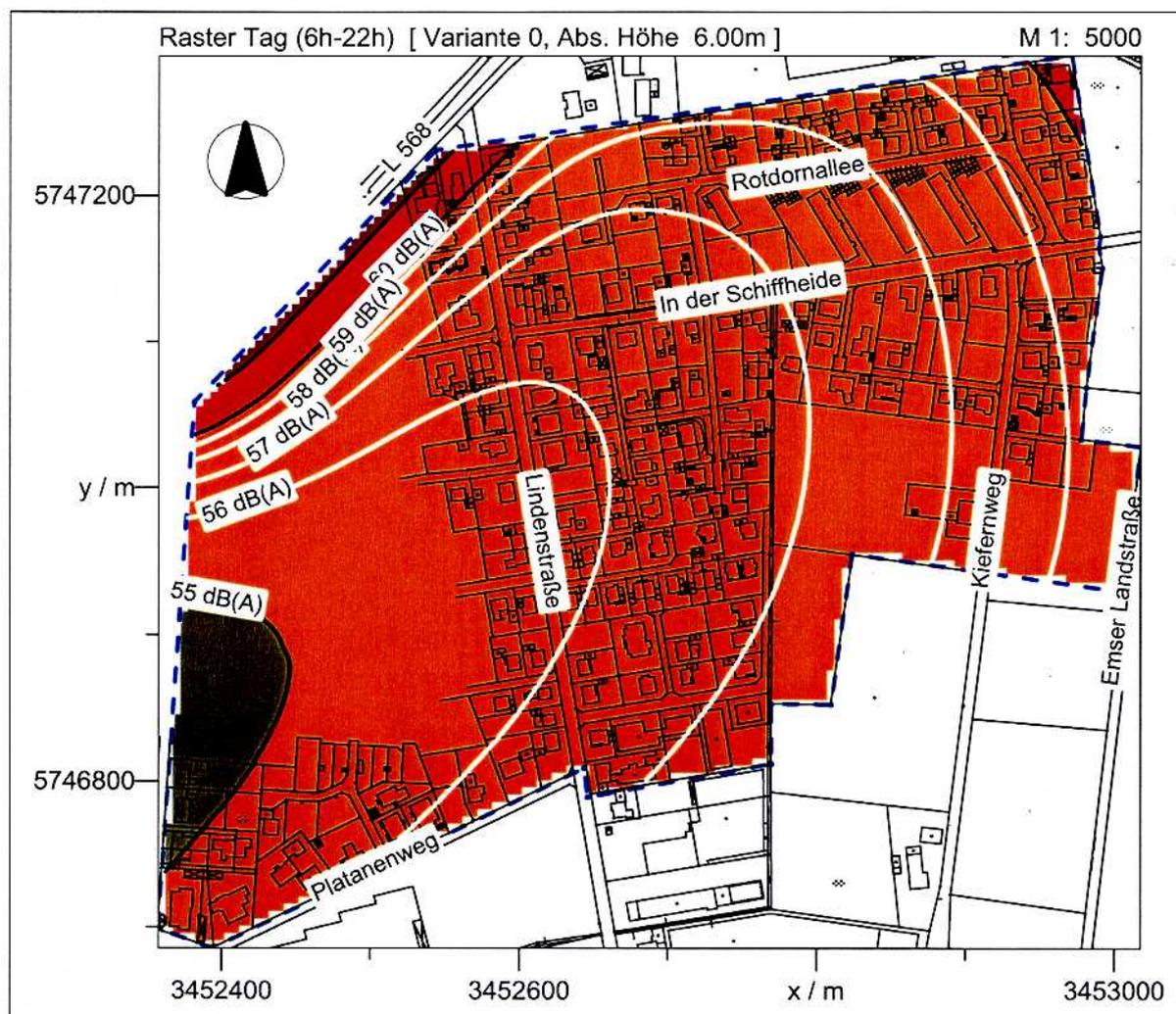
Nacht (22h-6h) Pegel dB(A)	Auftrag	Projekt:
>...-35	Stadt Rheda-Wiedenbrück	Bebauungspläne Nr. 253 "Neukirchener- Landstraße" und Nr. 374 "In der Schiffheide/ Kiefernweg"
>35-40	Plan-	Mittelungspegel auf Basis Standard-IFSP
>40-45	inhalt:	45 dB(A)/m ² und GE5/GE6/GE7 40 dB(A)/m ²
>45-50	Bearbei	TNUL-H / Podlacha
>50-55	Datum:	15.08.2007
>55-60	Projektd	C:\... IFSP_Var a.IPR
>60-65		
>65-70		
>70-75		
>75-80		
>80-...		



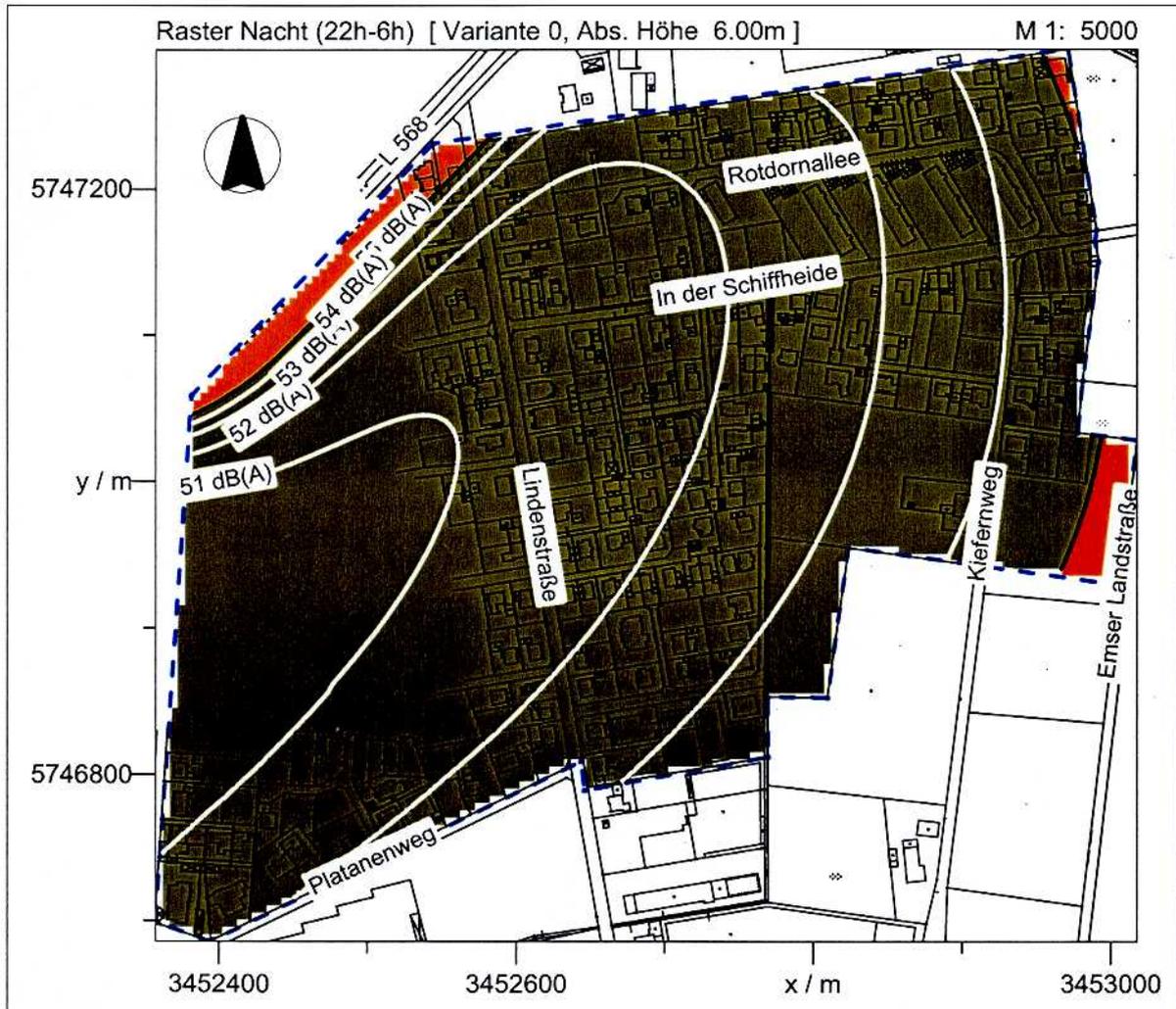
	Tag (6h-22h) Pegel dB(A)	Auftrag: Stadt Rheda-Wiedenbrück Projekt: Bebauungspläne Nr. 253 "Neukirchener-Landstraße" und Nr. 374 "In der Schiffheide/Kiefernweg"
	>..-35 >35-40 >40-45 >45-50 >50-55 >55-60 >60-65 >65-70 >70-75 >75-80 >80-..	Plan- inhalt: 60 dB(A)/m ² und GE5/GE6 55 dB(A)/m ² Bearbei: TNUL-H / Podlacha Datum: 15.08.2007 Projektd: C:\... IFSP_Var b.IPR



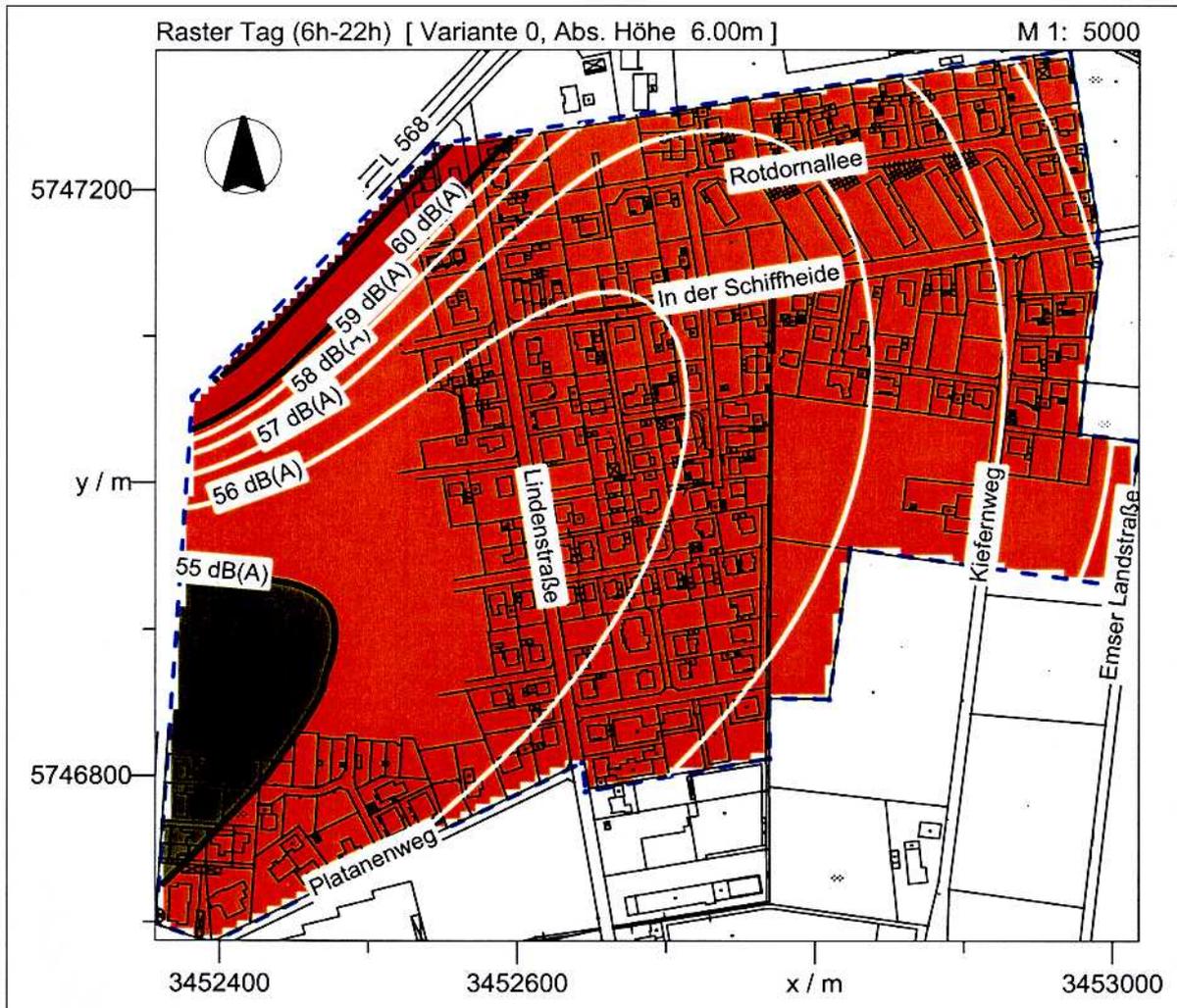
Nacht (22h-6h) Pegel dB(A)	Auftrag
>...-35	Stadt Rheda-Wiedenbrück
>35-40	Projekt: Bebauungspläne Nr. 253 "Neukirchener-Landstraße" und Nr. 374 "In der Schiffheide/Kiefernweg"
>40-45	Planinhalt: Mittelungspegel auf Basis Standard-IFSP
>45-50	45 dB(A)/m ² und GE5/GE6 40 dB(A)/m ²
>50-55	Bearbei: TNUL-H / Podlacha
>55-60	Datum: 15.08.2007
>60-65	Projektd: C:\... IFSP_Var b.IPR
>65-70	
>70-75	
>75-80	
>80-...	



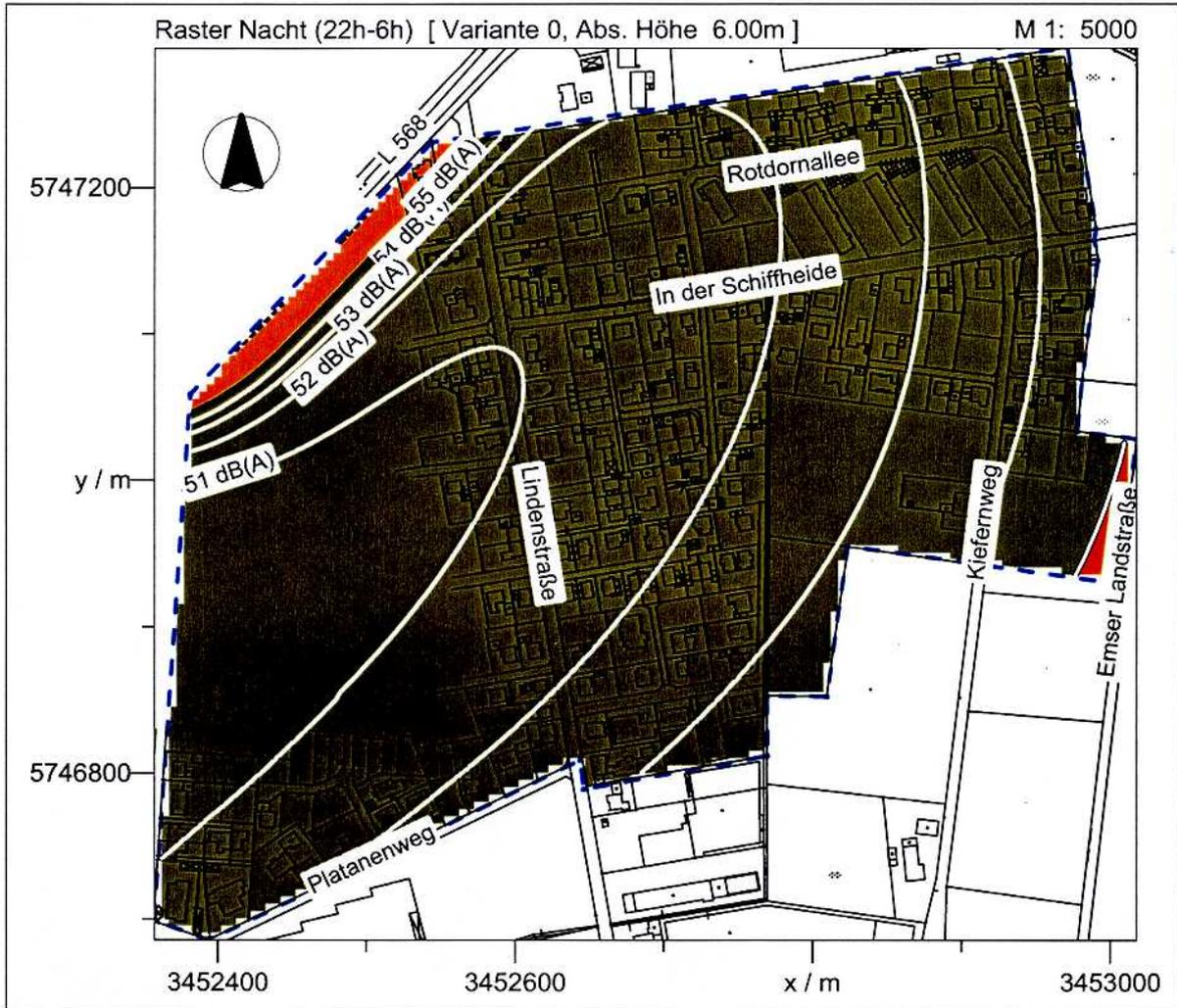
	Tag (6h-22h)	Auftrag	Stadt Rheda-Wiedenbrück
	Pegel	Projekt:	Bebauungspläne Nr. 253 "Neukirchener-Landstraße" und Nr. 374 "In der Schiffheide/Kiefernweg"
	>..-35	Plan-	Mittelungspegel Straßenverkehr A2/B65/L568
	>35-40	inhalt:	Hochrechnung 2020
	>40-45	Bearbei	TNUL-H / Podlacha
	>45-50	Datum:	14.08.2007
	>50-55	Projektd	... Strassen_2020-Tag.IPR
	>55-60		
	>60-65		
	>65-70		
>70-75			
>75-80			
>80-..			



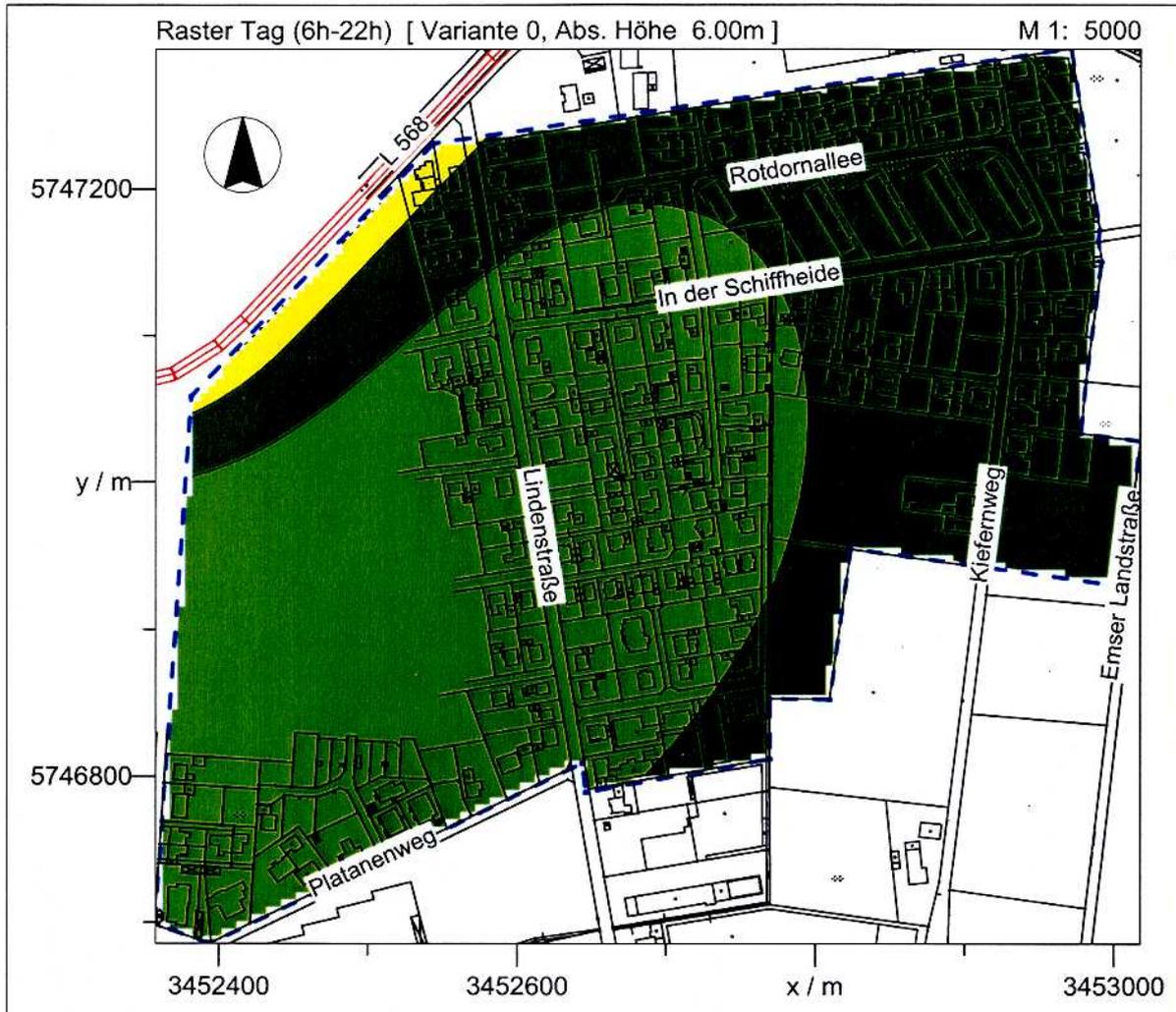
	Nacht (22h-6h) Pegel dB(A)	Auftrag	Stadt Rheda-Wiedenbrück
	>...-35 >35-40 >40-45 >45-50 >50-55 >55-60 >60-65 >65-70 >70-75 >75-80 >80-...	Projekt:	Bebauungspläne Nr. 253 "Neukirchener-Landstraße" und Nr. 374 "In der Schiffheide/Kiefernweg"
	Plan-	Mittelungspegel Straßenverkehr A2/B65/L568	
	inhalt:	Hochrechnung 2020	
	Bearbei	TNUL-H / Podlacha	
	Datum:	14.08.2007	
	Projektd	... Strassen_2020-Nacht.IPR	



	Tag (6h-22h) Pegel dB(A)	Auftrag	Stadt Rheda-Wiedenbrück
	>..-35	Projekt:	Bebauungspläne Nr. 253 "Neukirchener-Landstraße" und Nr. 374 "In der Schiffheide/Kiefernweg"
	>35-40	Plan-	Mittelungspegel Straßenverkehr A2/B65/L568
	>40-45	inhalt:	Hochrechnung 2020 - B64 70 km/h
	>45-50	Bearbei	TNUL-H / Podlacha
	>50-55	Datum:	14.08.2007
	>55-60	Projektid	... Strassen_2020_B64 70kmh-Tag.IPR



	Nacht (22h-6h) Pegel dB(A)	Auftrag	Stadt Rheda-Wiedenbrück
	>...-35 >35-40 >40-45 >45-50 >50-55 >55-60 >60-65 >65-70 >70-75 >75-80 >80-...	Projekt:	Bebauungspläne Nr. 253 "Neukirchener-Landstraße" und Nr. 374 "In der Schiffheide/Kiefernweg"
	Plan-	Mittelungspegel Straßenverkehr A2/B65/L568	
	inhalt:	Hochrechnung 2020 - B64 70 km/h	
	Bearbei	TNUL-H / Podlacha	
	Datum:	14.08.2007	
	Projektd	... Strassen_2020_B64 70kmh-Nacht.IPR	



	Tag (6h-22h) DIN 4109 (+3dB) Lärmpegelbereiche	Auftrag	Stadt Rheda-Wiedenbrück
	I -55 dB (A)	Projekt:	Bebauungspläne Nr. 253 "Neukirchener-Landstraße" und Nr. 374 "In der Schiffheide/ Kiefernweg"
	II 56-60 dB (A)	Plan-	maßgeblicher Außenlärmpegel nach
	III 61-65 dB (A)	inhalt:	DIN4109 - nur Straßenverkehr
	IV 66-70 dB (A)	Bearbei	TNUL-H / Podlacha
	V 71-75 dB (A)	Datum:	03.09.2007
	VI 76-80 dB (A)	Projekt	C ... MALP_Straßen.IPR
	VII >80 dB (A)		